



Der Spitalbote Februar 2026

Informationsschrift des Altenheims der Hospitalstiftung für Angehörige, Bewohner/-innen, Mitarbeitende, Freundinnen und Freunde

Altenheim der Hospitalstiftung, Gartenweg 9, 87600 Kaufbeuren; www.hospitalstiftung.kaufbeuren.de

Unser Saal als „Gute Stube“

Im Winter hockte man schon immer gern in der Stube beieinander, genoss – so man hatte – Kaffee und Kuchen und tauschte Neuigkeiten aus. Auch Musik gemacht wurde dann, wenn es Jemand gab, der ein Instrument hatte und spielen konnte.

Eine kleine, gemütliche Stube konnten wir nicht bieten beim Kaffee mit Stubenmusik. Aber die Tische in unserem Saal waren schön gedeckt, die Aufkircher Saitenmusik spielte und Toni Heider las sowohl humorvolle als auch nachdenkliche Geschichten und Gedichte vor (Bild unten).



So kam trotz großer, guter Stube heimelige und gemütliche Stimmung auf. Die von der Küche selbst gebackenen Windbeutel mit Schoko-Mandarin-Sahne trugen dazu auch nicht unerheblich bei. (27.01.2026; Scupin)

Weihnachtsüberraschung – Zusatzinfo:

Die schönen Weihnachtskarten, von denen im letzten Spitalboten berichtet wurde, waren von Schülerinnen der Marien-Realschule gestaltet. Bei der Übergabe war der Direktor, Alexander Limper, persönlich anwesend. (27.01.2026; Scupin)

Kommunalwahl am 8. März

Das Wahlamt hat uns mitgeteilt, dass die Bewohnerinnen und Bewohner gebeten werden,

das Wahllokal, soweit möglich, persönlich aufzusuchen oder Briefwahl zu beantragen.

Wer Unterstützung beim Antrag auf Briefwahlunterlagen benötigt, kann sich an seine Angehörigen wenden. Falls diese nicht helfen können, bitten wir darum, die Betreuungskräfte darauf anzusprechen.

Wer nicht ins Wahllokal kann und keine Briefwahl machen möchte, kann sich mit Fr. Schmölz vom Wahlamt unter Telefon 437-389 in Verbindung setzen. (27.01.2026; Scupin)

Angebot: Palliativsprechstunde



Der ambulante Palliativ- und Hospizdienst der Katholisch-evangelischen Sozialstation plant bei uns im Haus monatliche Palliativsprechstunden für Bewohner/-innen, Angehörige anzubieten. Dadurch soll ein „Raum“ geschaffen werden, um Anliegen, Ängste und Fragen zu klären und eine angemessene palliative Versorgung zu fördern.

Um das Angebot bekannt zu machen, findet am 23. Februar von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr eine Informationsveranstaltung bei uns im Saal statt. Herzliche Einladung! (27.01.2026; Scupin)

Ausdruck zusätzlicher Rechnungen

Die Verwaltung bittet alle Bevollmächtigten und Betreuer/-innen, die sich um die Finanzen kümmern, unsere Rechnungen aufzubewahren. Ausdrucke einzelner, verloren gegangener Rechnungen sind möglich. Der Ausdruck ganzer Jahressätze kann ebenfalls von der Verwaltung vorgenommen werden. Wir bitten allerdings um Verständnis, dass für diesen Aufwand eine Kostenbeteiligung von 15,-- € berechnet werden muss. (27.01.2026; Scupin)

Besondere Veranstaltungen im Februar:

- 1. Februar: **Kleines Neujahrskonzert** mit „Wolfis Harmonika-Ensemble“ um 15.30 Uhr im Saal.

- 9. Februar: „**Alpines bunt gemischt**“ – Diavortrag von und mit Herrn Kröner um 10.00 Uhr im Saal.
- 12. Februar: „**Schlafwandler-Ball**“ – Faschingsnachmittag um 14.30 Uhr im Saal
- 17. Februar: **Kehraus** in den Wohnbereichen am Nachmittag
- 18. Februar: **Literarischer Salon „(Politischer) Aschermittwoch**“ mit Frau Triller um 10.00 Uhr im Saal
- 21. Februar: **Kindergarten-Bazar** mit Kaffee und Kuchen 10.00 bis 13.00 Uhr im Saal
- 23. Februar: **Indien – 2. Teil** Lichtbildervortrag von und mit Frau Wenzel um 10.00 Uhr im Saal
- 23. Februar: **Informationsvortrag zur Palliativsprechstunde** des Hospiz- und Palliativdienstes der Kath.-evang. Sozialstation um 15.30 Uhr im Saal

Ein herzliches Willkommen . . .

gilt unseren neuen Bewohnerinnen und Bewohnern:



Wir begrüßen neu im Südhaus, 1. Stock in Zi. 1165 **Ute Schütz** und im Nordhaus, 1. Stock, in Zi. 3114 **Herbert Bläbst**.

In das Moosmanghaus ist in Zi. 2610 **Monika Weichert** neu eingezogen.

Wir wünschen Ihnen alles Gute im neuen Zuhause!



Weiß wie Schnee: Danielas Gießkram

In unserer Vitrine im Straßencafé gibt es etwas Neues zu sehen. Unter dem Motto „Danielas Gießkram“ sind dort vielfältigste Gipsguss-Figuren zu bewundern (Bild unten links). Wem die ein oder andere gut gefällt kann diese sicher bei Daniela Fogarizzu (Betreuungskraft in Süd 1) erwerben. (27.01.2026; Scupin)

Abschiede

Wir nahmen Abschied von
Günther Stärz

Herr Stärz verstarb im Alter von 84 Jahren. Er wohnte 9 ¼ Jahre bei uns im Heim.

Edeltraud Wohlfahrt

Mit 91 Jahren verstarb Frau Wohlfahrt. Sie lebte drei Jahre bei uns im Heim.

*Alles ist dir verliehen
für eine kurze Zeit.
So wie die Wolken dort ziehen
sei du zur Reise bereit.
Eigentum darfst du nicht nennen
kaum deine eigene Gestalt.
Glaubst du sie endlich zu kennen,
bist du verändert und alt.
Gib den wartenden Andern,
noch leiden sie mehr als du.
Zum unvergleichlichen Wandern
brauchst du nur Stab und Schuh.*

Marie Luise Kaschnitz



Modemobil-Boutique

Erneut gab es viel schöne und bunte Kleidung zu kaufen. Das Modemobil hatte Ende Januar wieder bei uns Station gemacht und sorgte für Abwechslung und Shopping-Erlebnis. (27.01.2026; Scupin)